Ressort: Auto/Motor

Autofahren in Brandenburg und Sachsen-Anhalt besonders gefährlich

Potsdam/Magdeburg, 01.09.2013, 08:30 Uhr

GDN - Auf den Straßen in Brandenburg und Sachsen-Anhalt lauert die größte Gefahr: Das Risiko für Verkehrsteilnehmer, dort ums Leben zu kommen, ist laut einem Bericht des Nachrichtenmagazins "Der Spiegel" bezogen auf die Einwohnerzahl fast doppelt so hoch wie im Bundesdurchschnitt. Das belegen die Unfallbilanz für die erste Jahreshälfte 2013 und die Statistiken der vergangenen Jahre.

Einer der wichtigsten Gründe ist die große Zahl der Alleen in den relativ dünn besiedelten Bundesländern. So starben im vergangenen Jahr in Brandenburg etwa 40 Prozent der Menschen, die bei einem Verkehrsunfall getötet wurden, nach einer Kollision mit einem Baum. In Sachsen-Anhalt stieg die Zahl der Unfalltoten im ersten Halbjahr 2013 gegen den bundesdeutschen Trend an.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-20860/autofahren-in-brandenburg-und-sachsen-anhalt-besonders-gefaehrlich.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619